

Zell i. F., den 23.03.2015

Schule Zell aktuell

Tel. 09257 338
Fax 09257 562
VS-Zell@t-online.de
www.vszell.de

GS/MS Zell im Fichtelgebirge Schulstr. 4 95239 Zell i. F.



Liebe Eltern,

wie schnell doch die Zeit vergeht. Erst vor wenigen Wochen erhielten unsere Schüler ihr Zwischenzeugnis. Die meisten von ihnen erstmals in Form eines dokumentierten Lernentwicklungsgesprächs. Die Resonanz aller daran Beteiligten war sehr positiv. Es stellt für Eltern und insbesondere für die Schüler eine größere Transparenz des Lern- und Leistungsstandes dar. Die Kinder schätzen sich oft sehr realistisch ein, finden es wertschätzend, dass mit ihnen und nicht über sie gesprochen wird und die gemeinsam formulierten Zielvereinbarungen haben einen anderen Stellenwert als vom Lehrer formulierte „Fördermaßnahmen“.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Eltern recht herzlich, dass der doch sehr knapp gesteckte zeitliche Rahmen eingehalten werden konnte und Sie sich die Zeit für das Gespräch nahmen.

Nun stehen schon die Osterferien vor der Tür. Die Schüler der 4. Klasse geben nochmals richtig Gas, da sie am 4. Mai ihr Übertrittszeugnis erhalten. Die Neuntklässler bereiten sich auf den Quali vor, der am 12. Juni mit der Projektprüfung startet.

Das erste Halbjahr konnte so manche Highlights aufweisen. Angefangen von der Nikolausfeier mit gesundem Schulfrühstück über die Theaterfahrt nach Hof und unsere Weihnachtsfeier bis hin zum Wintersporttag in Neubau.

Auch für das 2. Halbjahr laufen die Planungen bereits. So wird der Tag nach Himmelfahrt (Freitag, 15.05.2015) ganz im Zeichen des Lesens stehen. Der Elternbeirat verwöhnt uns dann wieder mit einem leckeren, gesunden Pausenfrühstück. Unterrichtsschluss wird an diesem Tag um 11:20 Uhr sein.

Nachdem es – aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses – in diesem Schuljahr kein Wiesenfest in Zell geben wird, plant unsere Schule zu Schuljahresende einen Uniceflauf – Kinder laufen für Kinder.

Im Mai besucht uns der Glasbläser, im Juni erhalten die Grundschüler einen Vorgeschmack auf ein Musikprojekt, das im Herbst 2015 im Rahmen der Nachmittagsbetreuung gestartet werden soll.

Seit Jahren sind die Orientierungsarbeiten (OA) in der 2. Jahrgangsstufe wie auch die Vergleichsarbeiten (VERA-3) in der 3. Klasse in der Grundschule ein fester Bestandteil zur Kompetenzfeststellung wie auch für individuelle Förderprozesse. Sie werden vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) durchgeführt und sind für alle Grundschulen verpflichtend. Im Bereich OA wird das Fach Deutsch/Richtig schreiben geprüft (28. April 15). Im Bereich von VERA-3 geht es um Mathematik (28.04.15), Lesen (05.05.15) und Sprache untersuchen (07.05.15).

Auch ist es wieder Zeit, neue **Anträge für unsere verlängerte Mittagsbetreuung** für das kommende **Schuljahr 2015/16** zu stellen (Antragsformulare liegen bei – **spätester Abgabetermin** bei der Schulleitung: **Montag, 4. Mai 2015**). **Bitte halten Sie diesen Termin unbedingt ein!!!**

Die **jetzt** angemeldeten Kinder bestimmen die Anzahl der Gruppen, die genehmigt werden und diese sind maßgeblich für das Personal, das zur Verfügung gestellt werden kann. Später nachgemeldete Kinder können nur bis zur dann genehmigten Gruppenstärke und somit evtl. gar nicht mehr aufgenommen werden! Bisher wurde der Schule hier ein gewisser Spielraum eingeräumt, im Schuljahr 2015/16 gibt es jedoch eine neue Regelung, die diese Pufferzone nicht mehr ermöglicht. Uns ist bewusst, dass dieser Anmeldetermin sehr frühzeitig ist. Die Regierung gibt diesen jedoch so vor.

Sollten Sie hinsichtlich einer benötigten Betreuung unsicher sein, sprechen Sie mich an. Es ist auf jeden Fall besser, Ihr Kind zum jetzigen Zeitpunkt voranzumelden und evtl. im September einen Rückzieher zu machen, als bis zum Schuljahresanfang zu warten. Ich kann dann keine Ausnahmen genehmigen!

Die genaue Abfrage zu den Tagen und Buchungszeiten erfolgt zu Schuljahresbeginn nach der Bekanntgabe des Stundenplanes. Hier ist also noch Zeit! Jetzt geht es lediglich darum, ob Ihr Kind eine Betreuung braucht oder nicht.

Zur Planung benötigen wir eine zuverlässige Bedarfsabfrage. Füllen Sie deshalb den Abschnitt unten sorgfältig in Druckschrift aus und geben Sie diesen zusammen mit dem Anmeldeblatt fristgerecht ab.

Unsere verlängerte Mittagsbetreuung findet in den Räumen der Schule täglich von Montag bis Donnerstag nach Unterrichtschluss bis jeweils 16.00 Uhr (evtl. 16.30 Uhr) und am Freitag bei Bedarf bis 14.00 Uhr (evtl. 15.00 Uhr) statt.

Die bewährten Abholzeiten (13.30 – 15.00 – 16.00) bleiben bestehen. Nur so kann eine Kontinuität in der pädagogischen Gestaltung des Nachmittags (gemeinsames Mittagessen, Hausaufgabenzeit, Projekte) gewährleistet werden.

Um 16.00 Uhr fährt für auswärtige Schüler ein Bus (nicht in den Ferien!).

Da der evang. Kindergarten ab September 2015 keine Hortbetreuung mehr anbieten kann, übernimmt dies die Schule.

Wir bieten, in Abstimmung mit dem Kindergarten, folgende Betreuungszeiten an:

Sommerferien: Montag, 24.8.2015 bis Montag 14.9.2015

Osterferien : Beide Ferienwochen

Pfingstferien : Erste Ferienwoche

In den Weihnachts- und Faschingsferien wird es keine Betreuung geben.

Die Ferienbetreuung ist auch für ältere Geschwister ab der 5. Klasse, die nicht unsere Schule besuchen, möglich.

Die Bezahlung richtet sich nach den Buchungszeiten. Zur Zeit liegen die Kosten für einen Vollbucher Mo-Do jeweils bis 16.00 Uhr bei 45 Euro pro Monat. Mittagessen (3,20 Euro pro Essen) und Getränke- bzw. Bastelgeld sind nicht eingerechnet. Kinder können sich auch von zu Hause ein warmes Essen und zusätzliche Getränke mitbringen.

Da die Regierung zur Zeit dabei ist, Modellschulen auszuwählen, nach denen es statt einer verlängerten Mittagsbetreuung eine Offene Ganztagschule (OGS) an der Grundschule geben könnte – was super wäre, da der Elternbeitrag dann wie bereits früher bei der OGS der Mittelschulen entfallen würde – könnte es evtl. eine Änderung in diesem Bereich geben.

Diese Entscheidung würde ich gerne abwarten!

Um Sie ausführlich zu informieren, findet am **Donnerstag, 25. Juni 2015 um 19.00 Uhr** ein Elternabend statt.

Gerne stehe ich Ihnen jedoch zur Beantwortung offener Fragen auch vorher nach telefonischer Absprache zur Verfügung.



Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst bietet auf seiner **Homepage (www.km.bayern.de) ein umfassendes Informationsangebot für alle Mitglieder der Schulfamilie**. Sie finden dort nicht nur stets aktuelle Meldungen zum Schulgeschehen in Bayern, sondern auch wichtige Hinweise für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte, z. B.

Informationen zum Übertritt oder Schulartwechsel:

<http://www.km.bayern.de/schueler/schularten/uebertrittschulartwechsel.html>

Hilfestellung und Kontakte bei schulischen oder persönlichen Problemen:

<http://www.km.bayern.de/schueler/was-tun-bei.html>

Das bayerische Schulsystem im Überblick:

<http://www.km.bayern.de/eltern/schularten.html>

Informationen zur Vereinbarkeit von Schule und Beruf:

<http://www.km.bayern.de/eltern/schule-und-familie.html>



„**Sachspenden-Aufruf**“: Für unser Einradfahren in der Nachmittagsbetreuung benötigen wir (gebrauchte) Fahrradhelme und würden uns darüber sehr freuen.

Nun wünsche ich allen erholsame Osterferien!

Mit freundlichen Grüßen

Jhve C. Grollner



Name des Kindes _____, Kl. _____
(Bitte in Druckbuchstaben schreiben)

- Ich benötige voraussichtlich eine Betreuung:
- Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag
- Ich benötige eine Ferienbetreuung.
- Ich nehme bereits verbindlich die Ferienbetreuung vom 24.08. – 14.09.2015 in Anspruch.
- Ich benötige einen Bus.

Wir bestätigen den Erhalt von „Schule Zell aktuell“.

Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Zeller Schüler auf der Jagd nach dem Roggen

Das ROGG-IN aus Weißenstadt bringt Schülern auf spielerische Weise das gesunde Brotgetreide näher.

Zell – Ein Nachmittag in der verlängerten Mittagsbetreuung an der Zeller Grund- und Mittelschule. 17 Mädchen und Jungen stehen erwartungsvoll in einer Reihe auf dem sonnigen Pausenhof. Ihre Aufgabe: ein gefährliches „Moor“ zu überqueren, um Roggen, Wasser und Salz – die drei Zutaten für ein gesundes Roggenbrot – zu erspielen. Die Erst- bis Viertklässler haben heute Besuch aus dem ROGG-IN, dem Informationszentrum für Roggen-Kultur in Weißenstadt.

„Wir haben an unserer Schule ja auch das gesunde Frühstück und es liegt mir natürlich besonders am Herzen, dass unsere Schüler im Umgang mit gesunden Lebensmitteln fit sind.“ so Schulleiterin Carola Grellner. Sie war sofort begeistert von der Idee, den Kindern die Themen Roggen und Brot anhand von spielerischen Aktionen schmackhaft zu machen.

Dass aber spielerisch nicht gleich einfach ist, zeigt sich recht schnell. Die Aufgaben, die Elena Süß vom ROGG-IN den Schülern stellt, sind durchaus knifflig.

Doch durch die richtige Taktik und ein gutes Zusammenspiel in der Gruppe schaffen es die Schüler schließlich, alle Aufgaben zu lösen. Nachdem Roggen, Wasser und Salz gerettet sind, erhalten die fleißigen „Roggenjäger“ natürlich auch eine Belohnung. Sie dürfen sich über freien Eintritt ins ROGG-IN freuen. Dort können sie vor Ort noch zahlreiche Geheimnisse rund um den Roggen ergründen und diesen im Roggengarten in Natura bestaunen.



Die Zeller Schüler schlugen sich auch bei kniffligen Aufgaben tapfer.